## ALRON CITROX® OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

## SICHERHEITSDATENBLATT

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

#### **Handelsname**

Alron Citrox

Produkt Nr.

#### **REACH Registrierungsnummer**

Nicht zutreffend

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Geruchs- und Schimmelsanierung

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Der vollständige Text der erwähnten und identifizierten Anwendungskategorien sind in Abschnitt 16 angegeben.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### **Hersteller / Lieferant**

Alron Chemical Co AB

Hagsvängen 6

645 41 STRÄNGNÄS

+46 152 134 75

#### Kontaktperson

Alvin Ronlan

#### E-mail

alvin@alron.se

#### Erstellungsdatum

2017-02-02

#### SDS Version

9.0

#### 1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin, Emergency telephone:

+49 30 19240 (Tag und Nacht)

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Eye Irrit. 2; H319

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 2.2.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort

Achtung

#### Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung. (H319)

Sicherheitshin Allgemeines Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (P102).

Alron Citrox

# ALRON CITROX® OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

Prävention Nebel/Dampf/Rauch/Aerosol nicht einatmen. (P260). weise

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

(P262).

Nach Gebrauch Hände/belichteten Bereiche/exponierte Haut/Hände und

exponierte Haut gründlich waschen. (P264).

Reaktion BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit

Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit

entfernen. Weiter ausspülen. (P305+P351+P338).

Lagerung Entsorauna

**Enthält** 

2.3. Sonstige Gefahren

Andere Kennzeichnungen

**Anderes** 

**VOC** 

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1/3.2. Stoffe/Gemische

NAME: Zitronensäure

KENNNUMMERN: CAS-nr: 77-92-9 EWG-nr: 201-069-1 GEHALT: 10-15%

CLP KLASSIFIZIERUNG: Eve Irrit. 2

NAME: Wasserstoffperoxid

CAS-nr: 7722-84-1 EWG-nr: 231-765-0 Index-nr: 008-003-00-9 KENNNUMMERN:

CLP KLASSIFIZIERUNG: Ox. Liq. 1, Acute tox. 4, Skin Corr. 1A H271, H302, H314, H332

Didecyldimethylammoniumchlorid

KENNNUMMERN: CAS-nr: 7173-51-5 EWG-nr: 230-525-2 Index-nr: 612-131-00-6 GEHALT: <1%

CLP KLASSIFIZIERUNG: Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2

H302, H314, H400, H411 (M-acute = 10)

(\*) Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Kapitel 8 wiedergegeben

#### Weitere Angaben

ATEmix(inhale, vapour) > 20 ATEmix(oral) > 2000

Eye Cat. 2 Sum = Sum(Ci/S(G)CLi) = 1,0664 - 1,5996 Skin Cat. 2 Sum = Sum(Ci/S(G)CLi) = 0,0568 - 0,0852 N acute (CAT 1) Sum = Sum(Ci/M(acute)i\*25) = 0,0768 - 0,1152

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - die Etikette oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

#### **Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und beaufsichtigen.

#### **Nach Hautkontakt**

Verunreinigte Kleidung und Schuhe umgehend entfernen. Haut, die mit dem Material in Kontakt gekommen

Alron Citrox

# ALRON CITROX ® OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

ist, ist gründlich mit Wasser und Seife zu waschen. Es kann ein Hautreinigungsmittel verwendet werden. KEIN Lösungsmittel oder Verdünner verwenden.

#### **Nach Augenkontakt**

Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit Wasser (20-30°C) spülen. Arzt aufsuchen.

#### **Nach Verschlucken**

Betroffenem reichlich zu trinken geben und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen. Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

#### Verbrennung

Mit reichlich Wasser spülen, bis die Schmerzen aufhören und danach noch 30 Minuten lang.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen: Das Produkt enthält Stoffe, die bei Haut-/Augenkontakt oder Einatmung örtlich reizen. Der Kontakt mit örtlich reizenden Stoffen kann dazu führen, dass der Kontaktbereich empfindlicher auf die Aufnahme schädlicher z. B. allergener Stoffe reagiert.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besonderen

#### Hinweise für den Arzt

Dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Empfehlung: alkoholbeständiger Schaum, Kohlensäure, Pulver, Wassernebel.

Es darf kein Wasserstrahl verwendet werden, da dieser den Brand streuen kann.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine besonderen

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Anforderungen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Anforderungen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

S. auch Abschnitt 13 zum Umgang mit Abfällen. Für Schutzmaßnahmen s. Abschnitt 7 und 8.

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitslokal nicht zulässig. S. Abschnitt 8 zum Personenschutz.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Immer in Behältern aufbewahren, deren Material mit dem des Originalbehälters identisch ist. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

#### Lagertemperatur

Es liegen keine Daten vor.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

#### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Alron Citrox

3/8



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte

Keine Daten

#### **DNEL / PNEC**

Keine Daten

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Keine Kontrolle erforderlich, vorausgesetzt, dass das Produkt normal angewandt wird.

#### Allgemeine Hinweise

Norm. Arbeitshygiene ausweisen.

#### **Expositionsszenarien**

Sofern es zu diesem Sicherheitsdatenblatt eine Anlage gibt, sind die dort angegebenen

Expositionsszenarien zu befolgen.

#### **Expositionsgrenzwerte**

Für die Inhaltsstoffe des Produktes liegen keine Expositionsgrenzen vor.

#### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Produkt mit normaler Vorsicht verwenden. Einatmung von Gas und Staub meiden.

#### Hygienemaßnahmen

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen. Immer Hände, Unterarme und Gesicht waschen.

#### Begrenzung der Umweltexposition

Keine besonderen Anforderungen.

#### Schutzmaßnahmen



#### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

#### Atemschutz

Keine besonderen Anforderungen. Bei Risiko von Aerosolbildung Atemschutz-Vollmaske mit A2 / P3 filter tragen.

#### Körperschutz

Es ist besondere Arbeitskleidung zu tragen.

#### **Handschutz**

Empfohlen: Nitrilkautschuk. Durchbruchzeit: > 30 min. (Klasse 2)

#### Augenschutz

Gesichtsschutz verwenden. Alternativ können Schutzbrillen mit Seitenschutz verwendet werden.

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form Flüssia Farbe Farblos Geruch Geruchlos рΗ 2.4

Viskosität Es liegen keine Daten vor.

Dichte (g/cm³) 1,03

#### Zustandsänderungen

Schmelzpunkt (°C) Siedepunkt (°C) 100

Dampfdruck Es liegen keine Daten vor.

#### **Explosions und Feuer Daten**

Flammpunkt (°C) Es liegen keine Daten vor. Entzündlichkeit (°C) Es liegen keine Daten vor. Es liegen keine Daten vor. Selbstentzündlichkeit (°C) Explosionsgrenzen (Vol %) Es liegen keine Daten vor.

Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser Löslich

Alron Citrox



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient

Es liegen keine Daten vor.

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in fett (g/L) Es liegen keine Daten vor.

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Keine Daten

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine besonderen

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Sonnenlicht, längerer Einwirkung von Hitze

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Metallverbindungen, Oxidationsempfindlische Materialien, Reduktionsmittel, Schwefelverbindungen, Ketone

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt wird nicht abgebaut, wenn verwendet, wie in Abschnitt 1 angegeben.

#### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Substanzen	Spezies	Test	Expositionswegen	Dosis
Didecyldimethylammoniumchlori	Kaninchen	LD50	Dermal	> 2000 mg/kg
Didecyldimethylammoniumchlori	Ratte	LC50	Inhalation	0.054 - 0.51 mg/l
Didecyldimethylammoniumchlori	Ratte	LD50	Oral	50 - 500 mg/kg
Wasserstoffperoxid	Kaninchen	LD50	Dermal	>2000 mg/kg
Wasserstoffperoxid	Ratte	LD50	Oral	1193 mg/kg
Wasserstoffperoxid	Ratte	LC50	Inhalation	>170 ppm

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Es liegen keine Daten vor.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Es liegen keine Daten vor.

#### Keimzell-Mutagenität

Es liegen keine Daten vor.

#### Karzinogenität

Es liegen keine Daten vor.

#### Reproduktionstoxizität

Es liegen keine Daten vor.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Es liegen keine Daten vor.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Es liegen keine Daten vor.

#### **Aspirationsgefahr**

Es liegen keine Daten vor.

#### Zusätzliche toxikologische Hinweise

Reizende Wirkungen: Das Produkt enthält Stoffe, die bei Haut-/Augenkontakt oder Einatmung örtlich reizen. Der Kontakt mit örtlich reizenden Stoffen kann dazu führen, dass der Kontaktbereich empfindlicher auf die Aufnahme schädlicher z. B. allergener Stoffe reagiert.

#### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Substanzen **Spezies** Test Prüfdauer **Dosis** 

Alron Citrox



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

				0.094 mg/l, 48
Didecyldimethylammoniumchlori	Wasserflöhe	LC50	48 h	hours
Didecyldimethylammoniumchlori	Fisch	LC50	96 h	0.32 ppm, 96
Wasserstoffperoxid	Fisch	LC50	96 h	hours
Wasserstoffperoxid	Wasserflöhe	EC50	24 h	37,4 mg/l
Wasserstoffperoxid	Wasserflöhe	LC50	48 h	7,7 mg/l
·				2,4 mg/l

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau Substanzen Test Resultat Wasserstoffperoxid Keine Daten Keine Daten

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Substanzen LogPow **BCF Bioakkumulations Potential** Didecyldimethylammoniumchlori... Keine Daten Keine Daten Nein Wasserstoffperoxid Keine Daten

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält ökotoxische Stoffe, die sich schädigend auf aquatische Lebewesen auswirken können. Das Produkt enthält Stoffe, die in der aquatischen Umwelt u. A. aufgrund ihrer geringen Abbaubarkeit zu unerwünschten Langzeitwirkungen führen können.

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt sollte als gefährlicher Abfall behandelt werden.

#### Abfall

Abfallschlüsselnummer

(EWC)

16 09 03

### Andere Kennzeichnungen

Ungereinigte Verpackungen Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.

#### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut nach ADR und IMDG. ADR/RID

> 14.1. UN-Nummer 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung 14.3. Transportgefahrenklassen 14.4. Verpackungsgruppe Zusätzliche Informationen Tunnelbeschränkungscode

#### IMDG

UN-no. **Proper Shipping Name** Class PG\* **EmS Hazardous constituent** 

#### IATA/ICAO

UN-no.

Alron Citrox

# ALRON CITROX® OXIDATIONSMITTEL



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

Proper Shipping Name - Class - PG\* -

#### 14.5. Umweltgefahren

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Keine Daten

(\*) Packing group (\*\*) Marine pollutant

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nutzungsbeschränkungen

Bedarf für spezielle Schulung

#### -Anderes

WGK: nwg

#### Verwendete Quellen

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen (Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS). VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (CLP).

VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH). 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### H-Sätze (Abschnitt 3)

H271 - Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Identifizierten Verwendungen (Abschnitt 1)

#### Andere Symbole in Abschnitt 2 erwähnten

#### **Anderes**

Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem blauen Dreieck markiert.

Alron Citrox

7/8

# ALRON CITROX® HEVZO



Gemäß Verordnung (EG) 2015/830

Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch Alvin Ronlan Datum der letzten umfassenden Änderung (erste Ziffer in der SDS-Version)

2017-01-04 Datum der letzten geringfügigeren Änderung (letzte Ziffer in der SDS-Version) 2017-01-04

> ALPHAOMEGA. Licens nr.:3215482699, Alron Chemical Co AB, 6.1.8 www.chymeia.com

> > Alron Citrox